

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 106 (1999)

Heft: 2

Artikel: Madeira : neue Strickgarneffekte

Autor: Seidl, Roland

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-677573>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

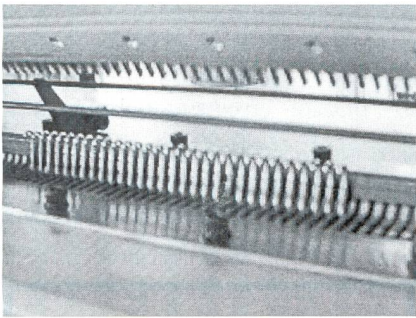
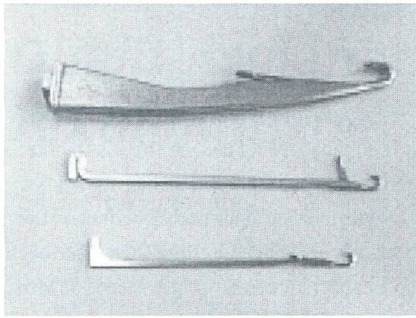
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Ölpumpe kann auf Wunsch integriert werden. Bei Verwendung von elastischen Materialien wird eine positive Materialzuführung vorgesehen. Desweiteren kann bei Bedarf eine Bügel-einrichtung eingebaut werden, um den Waren-ausfall optisch zu verbessern.

2.6 Zusammenfassung

Die hervorstechenden Eigenschaften der GWM 1200 sind:

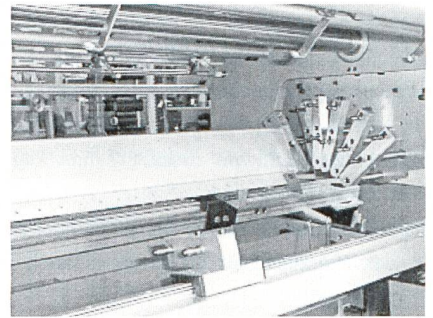
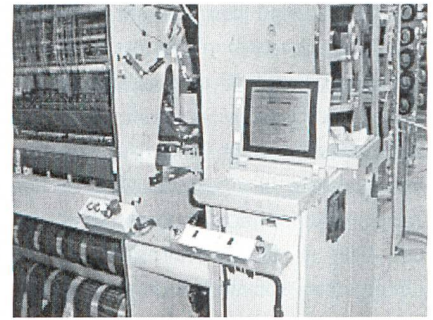
- doppelfonturige Maschine, d. h. es wird R/R-Ware hergestellt;
- Verwendung einzelmotorischer Antriebe, d. h. individuelle Steuerung der wichtigsten Maschinenelemente (Legebarren, Kettzu-führung und Warenablass);

- Designeingabe und -speicherung erfolgt über eine bedienerfreundliche Oberfläche und wird entsprechend in Maschinenfunk-tionen umgesetzt;
- bis zu 12 Artikel können innerhalb eines Produktionsprogrammes hintereinander abgearbeitet werden, d. h. auch Aufträge mit kleinen Losgrößen können ohne grössere Umrüstungsarbeiten an der Maschine pro-duziert werden, sofern keine Änderungen beim Einzug vorgenommen werden müssen;
- sämtliche Betriebsdaten der Maschine (Pro-duktion, Stillstände, Nutzeffekt usw.) sind über den PC jederzeit abrufbar;
- flexibler Materialeinsatz;
- gute Zugänglichkeit und Übersichtlichkeit an der Maschine;
- Sicherheitseinrichtungen an der Maschine entsprechen dem CE-Standard.

2.7 Produktbeispiele

Grobe Teilungen (T14, T18 und T22):

- Matten für Dachbegrünungen, die als eine Art Wasserspeicher für Flachdachbegrünun-gen auf Gebäuden verwendet werden;
- Sonnenkollektoren, z. B. als Aufheizme-dium für Wasserkreisläufe (Swimmingpools);
- Gewächshausmatten werden in etwa 50 cm Tiefe im Boden eingesetzt und beschleuni-gen durch Wärmeabgabe das Pflanzen-wachstum;
- Matten für Bodenverfestigungen, einsetzbar als Geotextilien, z. B. für Ufer- und Hang-befestigungen;
- Absperr- und Halteseile;
- Kletternetze für Spielplätze;
- Transportnetze für Stückgut.



Mittlere Teilungen (T10, T5 und T2.5)

- Kordeln zum Binden von Ruck- und Seesäcken
- Schnürbänder
- Staunetze für Fahrzeuge jeglicher Art
- Tennis- und Tornetze
- Gebäudeschutznetze
- Gerüstnetze
- Schneefangnetze
- Abspernetze
- Abstandsgewirke
- medizinische Schlauchgewirke

MADEIRA – neue Stickgarneffekte*

Dr. Roland Seidl

Die Globalisierung von Trends und Märkten ist in unserem Kommuni-kationszeitalter längst kein blosses Schlagwort mehr. Um allerdings die weltweite Verbreitung von Modeströmungen zu unterstützen, muss man in den internationalen Produktionszentren der Textilindu-strie präsent sein. MADEIRA ist in

Europa und den USA ebenso präsent wie in Japan und in den ASEAN-Staaten. Für diese Märkte entwickelte die Firma zwei neue Rayon Stickgarne.

Trends erkennen – Mode mitgestalten

Dies ist das Motto der Garnfabrik MADEIRA. Optik und Beschaffenheit eines Stickgarnes

sind entscheidende Qualitätsfaktoren, da sie massgeblich den Gesamteindruck edler Sticke-reien bestimmen¹. Ebenso wichtig ist jedoch auch die produktions- und materialspezifische «Verstickbarkeit». Speziell die modernen com-putergesteuerten Hochgeschwindigkeit-Stick-maschinen verlangen nach Garnen, die auch unter extremen Belastungen eine störungsfreie Produktion und beste Laufeigenschaften ge-währleisten.

** Nach Informationen der Madeira Garn-fabrik, Rudolf Schmidt KG, Zinkmattenstrasse 38, D-79108 Freiburg, Postfach 320, Tel.: +49 761 51040-0, Fax: +49 761 500101*

Unter den Produktnamen MADEIRA SALSA und MADEIRA TANGO werden neu entwickelte Garne angeboten, mit denen sich besondere optische Effekte erzielen lassen. Die Effekte, die durch diese Garne erreichbar sind, kommen insbesondere in voll ausgestickten Flächen zum Tragen. Lieferbar sind diese Garne auf Spulen mit 3000 m (SALSA) respektive 2500 m (TANGO). Die Mindestbestellmenge liegt bei 12 Spulen pro Farbe. SALSA wird in 10 Farben und TANGO in 12 Farben angeboten.

Color Definition Package

Die Farbbestimmung per Computer ermöglicht die Darstellung der Dessins in idealer Farbbestimmung passend zum Grundstoff direkt am Bildschirm. Vorteile sind:

- zeitaufwendiges Probesticken entfällt;
- das Programm liest alle gängigen Maschinenformate;
- Grafiken können als Datei importiert oder eingescannt werden;
- eine Stichsimulation ist möglich.

Eine integrierte Garnbedarfskalkulation für jede Stickfarbe unterstützt bei Bestellungen und ermöglicht eine optimale Lagerhaltung.

Die Software wird auf CD-ROM für WINDOWS '95 geliefert. Die Nutzung der «elektronischen» Farbkarte kann durch die Création, durch Punchateliers sowie durch Sticke-reifachbetriebe erfolgen. Mit dieser Software besteht die Möglichkeit, eine Stickidee für die noch kein eigentliches Stickprogramm besteht, als Ensemble mit einer Stichsimulation darzu-

Firmenkurzgeschichte:

Im Jahre 1919 als Firma Burkhardt und Schmidt in Freiburg gegründet, definierte das Unternehmen den Anspruch «Innovation & Qualität aus Tradition» ständig neu. Ab 1975 dann unter dem Namen MADEIRA Garnfabrik firmierend, wurden die bislang vornehmlich nationalen Marktanforderungen Zug um Zug auf die Bedürfnisse des globalen Wettbewerbs übertragen. Die 1987 gegründete MADEIRA Garne GmbH – eine 100%-ige Tochter der MADEIRA Garnfabrik – richtet sich über den qualifizierten Gross- und Einzelhandel an den anspruchsvollen Endverbraucher.

Anwendungsbereiche:

MADEIRA Stickgarne finden Verwendung bei hochwertigen Stickereien wie

- Haute Couture
- Sport- und Freizeitbekleidung
- Lingerie
- Heimtextilien
- Textile Werbeträger etc.

stellen. Interessenten können die Software auf der ITMA 99 in Paris (1. bis 10. Juni 1999) in Halle 7.3, Stand 73 F12, besichtigen.

Bereits heute zeichnet sich in modernen Stickereien ein Trend zu einer exakteren Planung und Lager- resp. Garnbewirtschaftung ab. MADEIRA kann in diesem Zusammenhang nicht nur ein Wegbereiter für einen veränderten Umgang bezüglich Farbauswahl und Farbnuancenfindung sein, sondern auch eine effektivere Garndisposition unterstützen.

Literatur:

1 MADEIRA – über die Firmenphilosophie, Madeira Garnfabrik Rudolf Schmidt KG

Vorankündigung



Eine umfassende Vorberichterstattung zur ITMA 99 wird in unserer Mai-Ausgabe – also unmittelbar vor Beginn der Messe – erfolgen. Damit soll allen Leserinnen und Lesern die Möglichkeit zu einer konzentrierten Vorbereitung auf die vom 1. bis 10. Juni in Paris stattfindende Textilmaschinen-ausstellung ermöglicht werden.

Die Redaktion



Color Definition Package

Foto: MADEIRA Garnfabrik